

Mein Allende-Viertel



Mein Allende-Viertel – der Familienstadtplan

Die historische Altstadt ums Eck, Müggelspree und Dahme vor der Haustür, Geschäfte für den täglichen Bedarf in unmittelbarer Nähe: Im Köpenicker Allende-Viertel lebt es sich urban und dennoch ruhig. Schulen, Kitas, Sportmöglichkeiten und zahlreiche Angebote für Jung und Alt machen das Allende-Viertel zu einem beliebten Wohnquartier.

Viel Grün und viel Wasser sowie bezahlbare Wohnungen. Wer das Allende-Viertel kennt, weiß die Annehmlichkeiten des lebendigen Kiezes zu schätzen. Wer es noch nicht kennt, dem hilft der degewo-Familienstadtplan.

Entstehungsgeschichte des Partizipationsprojekts „Familienstadtplan Allende-Viertel“

Der Familienstadtplan ist im Rahmen des FEIN-Projekts „Bunte Nachbarschaft im Allende-Viertel“ der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt mit Unterstützung durch die Wohnungsbaugesellschaft degewo und der Hilfe vieler Anwohnerinnen und Anwohner, Unterstützerinnen und Unterstützer sowie Schülerinnen und Schüler entstanden.

Alle Lieblingsorte, Geheimtipps, Spielplätze und Treffpunkte, die auf dieser Karte vermerkt sind, wurden von Bewohnerinnen und Bewohnern empfohlen. Auf dem Allendefest im Juli 2016 haben über 150 Anwohnerinnen und Anwohner ihre wichtigen Orte im Allende-Viertel benannt. Weiterer Baustein waren zwei Schulworkshops in der Müggelschlösschen-Grundschule und der Amtsfeld-Grundschule, bei denen die Kinder Orte in ihrem Wohnquartier benannt haben, die ihnen wichtig sind. Mit Hilfe einer Projektgruppe wurden alle Hinweise gesammelt, sortiert, verortet und schließlich in unserem Familienstadtplan zusammengestellt. Der Plan kann online stetig weiter vervollständigt werden über die Beteiligungsplattform unter www.mein.berlin.de.

Mit unserem Familienstadtplan möchten wir Ihnen die besten Seiten unseres Quartiers zeigen und Ihnen viele Anregungen bieten, Ihre Nachbarschaft zu entdecken. Sehen Sie selbst, wie viel das Allende-Viertel zu bieten hat und wie schön unser Kiez ist.

Wir möchten uns herzlich bei den Mitgliedern der Projektgruppe bedanken, die tatkräftig an der Erstellung mitgewirkt haben: Dirk Warbelow (Anwohner und Vorsitzender von Allende 2 hilft e.V.), Uli Haas (Anwohner und Sprecher der Bürgerinitiative „Willkommen im Allende-Viertel“), Stefan Förster (Vorsitzender des Heimatvereins Köpenick), Yvonne Neis (Begegnungsstätte Alfred-Randt-Str. 42), Jacqueline Kreische (Sozialraumorientierte Planungskoordination Bezirksamt Treptow-Köpenick) und Hannah Rottkord (Quartiersmanagerin Wohnungsbaugesellschaft degewo). Wir bedanken uns außerdem bei der Amtsfeld-Grundschule und Müggelschlösschen-Grundschule für die Unterstützung durch Lehrerinnen und Lehrer sowie Schülerinnen und Schüler. Und zu guter Letzt bei allen Bewohnerinnen und Bewohnern des Allende-Viertels, die die vielen Orte in ihrem Quartier zusammengetragen haben.

Ein Gemeinschaftsprojekt im Quartier:



Alles vorhanden

- Wiesen, Wasser, Gärten, Wald und Parks
- Große Wohnungsauswahl für Singles, Paare und Familien
- Kitas, Schulen und Läden für den täglichen Bedarf
- Schnell mit Bus und S-Bahn in der City oder im Umland
- Schwimmspaß, Sport und Freizeitmöglichkeiten für Jung und Alt

degewo-Kundenzentrum Köpenick

Bahnhofstraße 2b
12555 Berlin
Tel.: 030 26485-2499
Fax: 030 26485-2408
E-Mail: koepenick@degewo.de
www.degewo.de

Begegnungsstätte

Die Räume in der Alfred-Randt-Straße 42 stehen allen Kiezbewohnern des Allende-Viertels offen. Neben regelmäßigen Veranstaltungen für Jung und Alt gibt es kompetente Ansprechpartnerinnen für Ihre Fragen und Nöte. Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!

